

Anmeldeformular

Taizéfahrt zu Pfingsten 2026 (22.-26. Mai 2026)

1. Persönliche Daten

Nachname	
Vorname	
Straße	
Plz, Ort	
E-Mail	
Handynummer	
Geburtsdatum	
Angabe des Alters zum Zeitpunkt der Fahrt (Bsp. 25 Jahre)	
Sozialversicherungsnummer	
Kontaktperson im Notfall	Name: Handynummer:

2. Gesundheitsfragebogen

(verpflichtend für unter 18-Jährige, fakultativ für alle Teilnehmer*innen)

Essensunverträglichkeiten	
Allergien	
Krankheiten	
Regelmäßige Medikamente	

3. Übernachtungsmöglichkeit

Nähere Informationen hierzu bitte S.2 entnehmen.

Baracke	
Zelt	

Mit meiner Unterschrift gebe ich mein Einverständnis zu den weiters aufgelisteten Punkten auf S.2, 3 und 4 dieses Anmeldeformulars.

Ort, Datum

Unterschrift

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 15 Jahren, Student*innen und junge Erwachsene zu Pfingsten nach Taizé zu fahren.

Taizé ist ein kleiner Ort in Frankreich, in dem eine ökumenische internationale christliche Gemeinschaft lebt. Sie lädt jedes Jahr Jugendliche aus allen Ländern ein, in das einfache Leben und die Spiritualität von Taizé einzutauchen und ein paar Tage dort zu verbringen. Tausende Jugendliche und junge Erwachsene kommen, um gemeinsam zu singen, zu meditieren, über den Glauben zu sprechen, Spaß zu haben und Gemeinschaft zu erleben.

1. Programm

- Morgen-, Mittags- und Abendgebet mit Gesängen von Taizé
- Impulsvorträge und Gesprächsgruppen
- Gemeinsame Mahlzeiten
- Singen, Lachen, Tanzen
- Meditation und Stille
- Freizeit
- Ballspiele
- Ausflüge
- Übernehmen von Arbeitsdiensten

2. Reiseverlauf

Abfahrt: Freitag, 22. Mai 2026, ca. 22 Uhr, Basilika Wilten, Innsbruck

Rückkehr: Dienstag, 26. Mai 2026 ca. 6 Uhr, Basilika Wilten, Innsbruck

Die genauen Abfahrtszeiten werden 2 Wochen vor Reisebeginn per Email bekannt gegeben.

Wir fahren in der Nacht von Freitag auf Samstag mit einem Reisebus nach Taizé. Drei Tage (Samstag, Sonntag, Montag) verbringen wir in Taizé und am Montagabend um ca. 20 Uhr fahren wir wieder zurück nach Innsbruck. Ankunft ist am Dienstag um ca. 6 Uhr bei der Basilika Wilten in Innsbruck.

Der Ein- und Ausstieg im Oberland ist bei Bedarf möglich. Bitte hierzu direkte Kontaktaufnahme mit Constantin.

3. Übernachtungsmöglichkeiten

In Taizé übernachtet man entweder in selbstmitzubringenden Zelten (Zelt, Isomatte und Schlafsack sind selbst mitzubringen) oder in Baracken. Die Baracken sind Mehrbettzimmer und man wird oft mit beliebigen Leuten zugeteilt, da diese aufgefüllt werden.

Wir plädieren daher für den Zeltplatz, da hier auch das Gemeinschaftserlebnis viel besser spürbar und erlebbar ist.

4. Packliste

- gültiger Pass oder Personalausweis
- gültige e-Card
- Zelt
- Isomatte
- Schlafsack/Leintuch
- kleines Kopfkissen für den Schlafsack
- Handtuch
- Toilettenartikel, evtl. Klopapier
- Badeschlapfen/FlipFlops für die Dusche und eine Plastiktüte für die trocknen Sachen
- Taschenlampe
- gemütliche Kleidung für die Busfahrt (evtl. auch Decke, Kopfkissen)
- zur Sicherheit warme Kleidung + Regenschutz (inkl. wasserfeste Schuhe)
- Kleidung passend für die Kirche (Hotpants oder schulterfreie Shirts sind dort nicht erlaubt, evtl. Tuch mitnehmen, um somit bei schulterfreien Shirts etc. die Schultern, Beine zu bedecken)
- Sonnenschutz (Sonnencreme, Sonnenbrille, Sonnenhut)
- Reiseapotheke (evtl. persönliche Medikamenten, evtl. Medikamente gegen Heuschnupfen, Pollen etc., evtl. etwas gegen Kopfweh, Halsweh, Reiseübelkeit, etc.)
- Taschengeld (Kleingeld für Taizé: Souvenirladen, Kiosk etc., Ausflug nach Cluny)
- Verpflegung für die Busfahrt und Snacks für vor Ort (Müsliriegel, Salzstangen, Chips etc., aufgefüllte Wasserflasche (für die Busfahrt über Nacht), etc.)
 - Trinkwasser gibt es in Taizé reichlich, man braucht aber seine eigene Wasserflasche zum Auffüllen
- deine „7 Sachen“

- Spiele (Kartenspiele, Jungscharspiele, etc.)
- Evtl. Liederbücher und Instrumente (z. Bsp.: Gitarren, Trommeln, Mundharmonika, Flöte, etc.)
- Evtl. Bälle
- Evtl. Salz und Pfefferstreuer zum Nachwürzen
- Evtl. Bibel, Buch zum Lesen, etc.

Zu Hause lassen:

- Gaskocher, Kerzen, Feuerzeug
- Ghetto Bluster etc.
- Wertvolle Gegenstände
- Alkohol (es gibt einen Kiosk vor Ort, ab 16 Jahren kann man dort auch Bier und Wein in geringen Mengen kaufen)

Für alle mitgebrachten Gegenstände, Bargeld, Pass etc. übernimmt weder Taizé, die Dekanatsjugendstellen oder die Unipfarre der Diözese Innsbruck die Haftung. Bitte nehmt euch eine kleine Tasche/Bauchtasche mit, um eure wertvollen Gegenstände und Bargeld stets bei euch tragen zu können. Es gibt keine abschließbaren Fächer etc.

5. Vegetarisches oder glutenfreies Essen

Es gibt in Taizé sowohl vegetarisches als auch glutenfreies Essen zu allen Mahlzeiten. Wir bitten diejenigen, die das betrifft, dies vor Ort bei der Einführung in die Gepflogenheiten von Taizé zu melden. Ihr bekommt dann mitgeteilt, wo dieses Essen ausgegeben wird.

6. Teilnehmer*innen Beitrag

- a. Jugendliche/junge Erwachsene zwischen 15 und 35 Jahren: 170,00 Euro
- b. junge Erwachsene ab 35 Jahren (- 40 Jahre): 210,00 Euro

Der Teilnehmer*innenbeitrag ist inklusive Kosten für Busfahrt, Übernachtung (in selbst mitzubringenden Zelten bzw. Baracken) und Verpflegung.

Eventuell kann die Heimatpfarre einen kleinen Zuschuss zur Fahrt gewähren. Bitte mit den Verantwortlichen vor Ort selbstständig Kontakt aufnehmen. Die Anmeldung ist verbindlich nach Abgabe des Anmeldeformulars und der Einzahlung des Teilnehmer*innenbeitrags.

Name:	röm.-kath. Pfarrkirche Innsbruck St. Jakob
IBAN:	AT92 2050 3033 0316 6551
Verwendungszweck:	Taize 2026, Nachname Vorname

7. Begleitung

Die Reise wird von den Dekanatsjugendstellen Innsbruck, Wilten Land und der Unipfarre durchgeführt. Kooperationspartner sind die Dekanatsjugendstellen Matrie am Brenner und Zams.

Die Reiseleitung liegt bei Dekanatsjugendleiterin Magdalena Jenewein, Probst Msgr. Mag. Jakob Bürgler und Dekanatsjugendreferent Mag. Constantin Toriser

Die 15-18 Jährigen werden einer Betreuungsperson zugeteilt. (Betreuungsschlüssel: Sieben Jugendliche auf eine Betreuungsperson)

8. Vortreffen für alle Teilnehmer*innen

Dienstag, 05.05.2026, 19 Uhr, Leuthaus, Klostersgasse 1, 6020 Innsbruck

9. Sozialversicherungsabkommen Frankreich-Österreich

Bitte beachte folgende Information vom Bundesministerium für Europäische und internationale Angelegenheiten zum Land Frankreich (Unterpunkt Gesundheit & Impfungen)

„Informationen (in französischer Sprache) über die Gesundheitssituation finden Sie unter [Santé Publique France](#).

Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, wird empfohlen. Wer auf bestimmte Medikamente angewiesen ist, sollte einen ausreichenden Vorrat und einen Nachweis über die ärztliche Verschreibung mitnehmen. Auf der Homepage des [Sozialministeriums](#) finden Sie nähere Informationen zur [Mitnahme von Medikamenten ins Ausland](#).

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich. Die e-card der österreichischen Sozialversicherungsträger enthält auch die im EU/ EWR-Raum und der Schweiz gültige europäische Krankenversicherungskarte (EKVK). Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird dennoch nahegelegt. Leistungen von Privatärzten und Privatkrankenhäusern müssen in der Regel

selbst bezahlt werden. Die entsprechenden Rechnungen müssen zwecks Rückerstattung (auf Basis der österreichischen Tarife) beim Krankenversicherungsträger eingereicht werden.“¹

10. Stornobedingungen

- Rücktritt ab dem Tag der Anmeldung: 10% der Reisekosten
- Rücktritt ab 30 bis 10 Tage vor Reisebeginn: 40% der Reisekosten
- Rücktritt ab 9 bis 2 Tage vor Reisebeginn: 60% der Reisekosten
- Rücktritt innerhalb 48 Stunden vor Reisebeginn bzw. Nichterscheinen: 100% der Reisekosten

11. Verwendung personenbezogener Daten

Mit meiner Anmeldung erteile ich den Dekanatsjugendstellen und der Unipfarre der Diözese Innsbruck die Erlaubnis meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der organisatorischen Abwicklung und Durchführung der Taizéfahrt zu Pfingsten 2026 zu verarbeiten. 28 Tage nach Ablauf der Reise werden alle Daten vernichtet und bis dahin sicher aufbewahrt.

12. Fotoaufnahmen

Selbstgemachte Fotos von Teilnehmer*innen der Gruppe dürfen nicht ohne Einverständnis dieser veröffentlicht werden.

Während der Reise werden Fotoaufnahmen der Teilnehmer*innen und der Gruppe zur Erinnerung gemacht. Ich berechtere die Dekanatsjugendstellen dazu und erlaube, dass auf dieser Fahrt entstehende Gruppenfotos für die Öffentlichkeitsarbeit benutzt werden dürfen (ohne Hinweise auf Namen).

Ich habe das Recht, diese Einwilligung jederzeit schriftlich per E-Mail (constantin.toriser@dibk.at) zu widerrufen.

13. Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht gegenüber Minderjährigen steht im Regelfall den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten zu. Für die Dauer der Taizé-Reise geht die Aufsichtspflicht vorübergehend auf die verantwortliche Gruppenleitung bzw. die begleitenden Gruppenleiter*innen über. Für über 18-jährige übernimmt die Gruppenleitung keine Verantwortung.

Bei Fragen, Problemen, unvorhergesehen Zuständen während der Taizéfahrt bitte jederzeit zu Magdalena, Jakob oder Constantin kommen. Jakob als Priester steht zudem jederzeit für seelsorgerische und vertrauliche Gespräch zur Verfügung. Danke dafür.

Wir erwarten uns einen respektvollen, achtsamen, solidarischen, vertrauensvollen und persönliche Grenzen schützenden Umgang mit allen Teilnehmer*innen der Taizéfahrt. Bitte achtet gegenseitig auf Nähe und Distanz. Keine*r will und soll in seiner Privatsphäre verletzt werden.

Falls es Fragen oder Unklarheiten gibt - bitte ruft Constantin unter 0043 699 182 30 459 an oder schreibt ein Email an constantin.toriser@dibk.at

Liebe Grüße,

Magdalena Jenewein (Dekanatsjugendleiterin Wilten-Land)
Probst Msgr. Mag. Jakob Bürgler
Mag. Constantin Toriser (Dekanatsjugendreferent)

¹ <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/frankreich/>